

Conrad Ferdinand Meyer (1825-1898)

Schneewittchen

Schneewittchen hast im Scherz du dich genannt,
Da plaudernd einst zusammen wir gesessen,
Der Augen tiefes Blau, die Elfenhand,
Des Nackens Blondgekraus, wer kanns vergessen?

5

Noch jüngst – ich schritt ein hohes Tal entlang,
Es war gekrönt mit sieben Silberspitzen,
Die von dem himmelnahen Felsenhang
Herunter auf die grünen Pfade blitzen –

10

»Schneewittchen!« rief ich laut und unbewusst,
»Schneewittchen hinter deinen sieben Bergen!
Führst droben pünktlich du mit kühler Brust
Den kleinen Haushalt deinen sieben Zwergen?«

15

Ein spottend Echo nur antwortet' mir,
Die Felsstirn rümpfte lachend ihre Falten;
Und doch, und doch, mir wars, ich hätt von dir,
Schneewittchen! einen lieben Gruss erhalten.

(103 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/cfmeyer/gedichte/chap169.html>